



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

16. Dezember 2022

Sitzung des Stadtrates am 20.12.22
Anfrage der SPD-Fraktion zum Städteranking 2022 der Wirtschaftswoche
Vorlagen-Nummer: VII/2022/04979
TOP: 11.28

Antwort der Verwaltung:

- 1. Welche Bedeutung misst die Stadtverwaltung dem Städteranking 2022 der Wirtschaftswoche bei?**
- 2. Welche Maßnahmen bzw. Konsequenzen zieht die Stadtverwaltung aus dem Städteranking?**
- 3. Welche Schlussfolgerungen zieht die Stadtverwaltung daraus, dass Halle (Saale) in Bezug auf fertiggestellten Wohnraum auf Platz 31 und bei den Veränderungen der Mietpreise auf Platz 17 zu finden ist? Bei der Differenz der Veränderung der Kauf- und Mietpreise (in Prozent, 2022) befindet sich Halle auf dem 6. Platz und auf dem letzten Platz was die Baugenehmigung von Wohnraum auf dem letzten Platz. Wie bewertet die Verwaltung dies?**
- 4. Bei der Aufklärung der Kriminalität belegt Halle mit dem 56. Platz, einen der hinteren Plätze. Welche Schlussfolgerungen zieht die Stadtverwaltung daraus? Gleichzeitig hat sich die Aufklärungsquote im Vergleich zum Jahr 2016 gesteigert. Wie beurteilt die Stadtverwaltung dies?**
- 5. Wie wertet die Stadtverwaltung die Ergebnisse, die auf Steuerkraft, Lohnniveau, Verschuldung, Arbeitslosigkeit und Kaufkraft zielen? Welche Ansatzpunkte und Entwicklungsstände sieht sie hier?**

Die Stadtverwaltung hat das Städteranking der Partner IW Consult, WirtschaftsWoche und ImmobilienScout24 mit Interesse zur Kenntnis genommen und hat die Publikation in der WirtschaftsWoche (Ausgabe vom 11.11.2022) und die „Zentralen Ergebnissen – Halle (Saale) im Städteranking 2022“ ausgewertet.

Grundsätzlich wird die Platzierung der Stadt Halle (Saale) im Dynamikranking auf Platz 5 und damit der Sprung um 13 Plätze nach vorn im Vergleich zum Vorjahr positiv bewertet. Die dargestellten Platzierungen im Niveauranking und beim Nachhaltigkeitsindex werden indes als unbefriedigend bewertet.

Das Städteranking kann Bedeutung als Beitrag zum Standortmarketing beigemessen werden, da die Veröffentlichungen der WirtschaftsWoche und des Online-Immobilienportals ImmobilienScout24 bei Teilen der Zielgruppe der Arbeit der Stadtverwaltung, wie bspw. Unternehmen und Investoren, aber auch der Einwohnerschaft wahr- und zur Kenntnis genommen.



Die Stadtverwaltung wird ihre Zielsetzung, die Stadt Halle (Saale) zu einer facettenreichen, modernen und „offenen“ Stadt zu entwickeln, in der man gut und gern arbeitet und lebt, weiterverfolgen. Das heißt auch, dass ein Schwerpunkt der Aktivitäten der Stadtverwaltung weiterhin auf die gemeinwohlorientierte Stärkung und Weiterentwicklung der Stadt Halle (Saale) als Wirtschafts-, Kultur- und Wissenschaftsstandort gerichtet ist.

Vorhaben, wie

- die Projekte im Rahmen des Strukturstärkungsgesetzes Kohleregionen
- Projekte im Rahmen des Bundesprogramms „Smart Cities“
- Projekte im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ oder
- die Bewerbung um das Zukunftszentrum Deutsche Einheit und Europäische Transformation

stehen beispielhaft für Maßnahmen der Stadt, die dazu beitragen, eine weitere positive Entwicklung im Sinne der drei Nachhaltigkeitsdimensionen zu befördern.

Die Entstehung der Rangfolge kann die Stadtverwaltung nicht bewerten, da entsprechende Informationen zu den Indikatoren fehlen. Die Stadtverwaltung arbeitet derzeit gemeinsam mit Akteuren und Kooperationspartnern der Wirtschaftsförderung an der Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale). Die Fortschreibung befasst sich mit den Themenschwerpunkten, wie finanzielle Rahmenbedingungen, Arbeitsmarkt, Demographie, Innenstadtentwicklung, Digitalisierung u.a.m. Darüber hinaus werden mit Blick auf die sich verändernden Standortrahmenbedingungen und die neuen Herausforderungen Entwicklungsziele, Maßnahmen und Kenngrößen zur Evaluierung festgelegt, welche die o.g. Indikatoren adressieren.

Die Aufklärung von Kriminalitätsdelikten ist Aufgabe der Polizei und wird durch die Stadt nicht bewertet.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister